

ECHO für Christoph Spering
Rhein-Hunsrück-Zeitung
Dienstag, 21. Juli 2017

Echo für Christoph Spering

Auszeichnung Gebürtiger Simmerner erhält renommierten Klassik-Preis

■ **Köln/Simmern.** Der gebürtige Simmerner Christoph Spering und sein Neues Orchester/Chorus Musicus Köln werden mit dem Echo Klassik der Deutschen Phono-Akademie in der Kategorie Choreinspielung des Jahres ausgezeichnet. Der Dirigent und Kirchenmusiker erblickte 1959 in Simmern das Licht der Welt. Spering wurde für seine Ausdehnung der historischen Aufführungspraxis auf die Musik des 19. Jahrhunderts, besonders Schumanns und Mendelssohns, bekannt. 1985 gründete er den Chorus Musicus Köln und 1988 das Neue Orchester.

Für den Kirchenmusikdirektor ist es bereits der zweite Echo. 2011 erhielten Spering und seine Ensembles die renommierte Auszeichnung für die Einspielung von Mendelssohns „Elias“. Spering gehört zu den renommiertesten Spezialisten für historische Aufführungspraxis im internationalen Musikbetrieb. Unbekanntes bekannt und Bekanntes interessant zu machen gehört zu den zentralen Devisen seiner umfangreichen mu-



Der Simmerner Christoph Spering erhält den Echo.

Foto: Michael Niesemann

sikalischen Arbeit. Mit seinen lebendigen Interpretationen verfolgt er das Anliegen, dem Publikum stets neue Hörweisen zu eröffnen. Im Zentrum der künstlerischen Arbeit und der Forschung von Spering steht das musikalische Repertoire des Barock, der Klassik und der Romantik.

Die Trophäe wird am 29. Oktober im Rahmen einer feierlichen Gala in der Elbphilharmonie in Hamburg verliehen. Das ZDF überträgt die Verleihung am selben Abend ab 22 Uhr in seinem Programm. Gastgeber ist auch in diesem Jahr der TV-Moderator Thomas Gottschalk.